

Tätigkeitsbericht des Vorstands für das Jahr 2021

Sehr geehrte Mitglieder des Freundeskreises,

im Bericht für das Geschäftsjahr 2020 nahm die Corona-Pandemie viel Raum ein, und es ist nicht überraschend, dass dieser Themenschwerpunkt auch das Geschäftsjahr 2021 dominiert hat. Für Musiker waren die Corona-Beschränkungen einerseits besonders einschneidend, andererseits boten sich für die Berliner Musikhochschulen und damit auch für den künstlerischen Unterricht in unserer Schule Ausnahmen an, von denen man Gebrauch machte und durch die den Kindern unserer Schule jedenfalls im künstlerischen Bereich eine gewisse Kontinuität in der pädagogischen Arbeit ermöglicht wurden. Hierfür war die ständige Bereitschaft zum Umplanen, Mut, viel überobligatorisches zeitliches Engagement und Spontaneität nötig. Auch für das Jahr 2021 ist deshalb den beiden Schulleitern, Frau Timreck und Herrn Lepinat und allen akademischen und künstlerischen Lehrkräften, ein besonderer Dank geschuldet.

Das Jahr 2021 ist von viel Erfindungs- und Einfallsreichtum geprägt gewesen, um den Schülerinnen und Schülern ein deren Begabung und unserem Auftrag entsprechendes Ausbildungsjahr zu ermöglichen.

Eines der Highlights des Schullebens – das Abschlusskonzert in der Philharmonie Berlin – konnte mit unserer Unterstützung auch 2021 stattfinden. Zwar nicht als großer Auftritt des Sinfonieorchesters, sondern als ein Abend der Kammermusik, dies jedoch auf höchstem Niveau, so dass dieser Abend gleichwohl bei allen konzertentwöhnten Anwesenden riesigen Anklang fand.

Ein Ersatz für fehlende Live-Konzerte war zudem die Reihe „BG-Spektrum“, die es vielen Schülerinnen und Schülern ermöglichte, mit einem professionellen Team Videoaufzeichnungen ihrer Solo- oder Kammermusikstücke anzufertigen und auf der Schul-Homepage zu veröffentlichen. Der Lerneffekt, vor einer Kamera konzertreif zu spielen, fand darüber hinaus großen Zuspruch. Auch hier war der Freundeskreis unterstützend tätig.

Auch das Adventskonzert vom 2. Dezember 2021 konnte mit unserer Hilfe live übertragen werden.

Eine wichtige Anschaffung des Freundeskreises war zudem der Erwerb eines neuen Satzes Pauken, ohne den die Auftritte des Sinfonieorchesters zukünftig nicht möglich wären. Der bislang verwendete Satz Pauken war leider in die Jahre gekommen, eine Restaurierung hätte sich nicht gelohnt.

Ferner unterstützte der Freundeskreis die Einstellung einer zusätzlichen Kraft zur Sicherstellung des Mensa-Betriebes durch die derzeitige Betreiberin Frau Ramm bis zum Ende des Jahres 2021.

Neben diesen Aktivitäten erfolgte die Unterstützung der in unserer Schule fast schon traditionell stattfindenden Meisterkurse, die individuelle Förderung sozial benachteiligter Schülerinnen und

Schüler bei besonderen künstlerischen Vorhaben oder die Unterstützung des Projektes „Wissensstadt Berlin 2021 // SOUNDWALK BERLIN“.

Somit konnte der Freundeskreis dazu beitragen, dass das schwierige Jahr 2021 für unsere Schülerinnen und Schüler trotz der gerade im Bereich der Live-Musik gravierenden Einschränkungen sinnvoll genutzt werden konnte.

Diejenigen Investitionen, die wir in der Vergangenheit getätigt haben, haben sich als sehr nachhaltig erwiesen. Die am Ende des Jahres 2020 angeschafften Luftfilter haben maßgeblich dazu beigetragen, 2021 den Unterricht in unserer Schule weitgehend störungsfrei zu ermöglichen, und werden auch im kommenden Winter dazu beitragen. Das im Jahr 2019 angeschaffte Bühnenpodest für den Dussmann-Saal hat den Nutzwert des Saals für Konzerte und Vortragsabende erheblich gesteigert. Man kann sich Veranstaltungen in diesem Saal ohne das Podest inzwischen gar nicht mehr vorstellen. Die vom Freundeskreis und der künstlerischen Leitung initiierten Schuljahresabschlusskonzerte im Kammermusiksaal der Philharmonie haben sich zu einem Höhepunkt des Schuljahres entwickelt, trotz des jedes Mal hohen finanziellen Aufwandes, den die Anmietung dieses Saales mit sich bringt.

Dies haben Sie, liebe Mitglieder und Förderer, mit Ihrem Mitgliedsbeitrag und mit Ihren teilweise sehr hohen und großzügigen Zuwendungen ermöglicht.

Hierfür bedanken wir uns herzlich.

Im Rahmen der Verwaltungstätigkeit gab es keine signifikanten Veränderungen. Die aktuelle Satzung steht weiterhin auf der Webseite des Musikgymnasiums zum Download bereit.

Die Möglichkeit, den Mitgliederbeitrag auch über ein SEPA-Einzugsverfahren zu entrichten, wurde von einigen Mitgliedern angenommen, viele andere haben auf Wunsch des Finanzvorstandes einen Dauerauftrag eingerichtet, was den Vorstand erheblich entlastet.

Wir freuen uns sehr, dass uns weiterhin viele Mitglieder die Treue halten, auch wenn ihre Kinder die aktive Schulzeit bereits beendet haben. Diesen Mitgliedern möchten wir an dieser Stelle für ihre gerade in Pandemie-Zeiten zeichenhafte Unterstützung besonders danken, und wir appellieren an diejenigen Mitglieder, deren Kinder das Musikgymnasium aktuell besuchen, auch ihr Engagement über die Schulzeit ihrer Kinder fortzusetzen, um diesen stillschweigenden Generationenvertrag, von dem die derzeitigen Schüler profitieren, weiter am Leben zu erhalten. Auch freuen wir uns, dass einige externe Mitglieder dem Freundeskreis beigetreten sind, die keinen direkten Bezug zum Musikgymnasium haben.

Zum aktuellen Zeitpunkt (2022) hat der Freundeskreis 121 Mitglieder. Dies ist eine erfreuliche Steigerung zum Vorjahr.

Wir wünschen uns, den Verein lebendig und einfallreich zu gestalten und hoffen auf viele weitere neue Ideen und Anregungen zur positiven Entwicklung der Schule und begrüßen ausdrücklich das Engagement aller Mitglieder.



Axel Mütze, **Vorsitzender**

Berlin, den 26. September 2022